

# Praxis der Freiwilligen Gerichtsbarkeit

FGPrax

Herausgegeben von Johann Demharter, RiBayObLG a. D.;  
Dr. Jörn Heinemann, Notar; Werner Sternal, VRiOLG.

Schriftleitung: c/o Werner Sternal, Kaiserin-Theophanu-Straße 13, 50259 Pulheim

4 2018

## Rechtsprechung

### Grundstücksrecht

OLG Celle	13.03.2018 – 18 W 11/18	Beschwerde gegen Meinungsäußerung des Grundbuchamtes	145
OLG Düsseldorf	23.03.2018 – I-3 Wx 128/14	Zur Auslegung einer vom Kirchenvorstand eingelegten Beschwerde; Richtigstellung des im Grundbuch eingetragenen Eigentümers	146
OLG Düsseldorf	23.03.2018 – I-3 Wx 207/17	Anforderungen an den Inhalt einer Auflassungserklärung	148
OLG Frankfurt	22.02.2018 – 20 W 309/17	Pflicht zur Vorlage des Grundschuldbriefes (mit Anmerkung von <i>Harald Wilsch</i> )	150
OLG Frankfurt	16.03.2018 – 20 W 65/18	GbR als einzutragende Berechtigte einer Zwangshypothek	152
OLG Hamm	22.02.2018 – I-15 W 15/18	Befugnis der Staatsanwaltschaft, um eine Eintragung in das Grundbuch zu ersuchen	154
OLG Hamm	28.02.2018 – 15 W 292/17	Eigentumsumschreibung aufgrund einer Auflassung in einem im schriftlichen Verfahren geschlossenen Prozessvergleich	155
OLG Köln	16.04.2018 – 2 Wx 168/18 + 2 Wx 170/18	Voraussetzungen für die Löschung einer auf Lebenszeit des Berechtigten beschränkten Reallast	157
OLG München	20.02.2018 – 34 Wx 109/17	Bestehen bleibende unterschiedliche Belastung von Miteigentumsanteilen bei Vereinigung in einer Hand	158
OLG Saarbrücken	20.02.2018 – 5 W 89/17	Nachweis, dass der Berechtigte an der Ausübung einer Dienstbarkeit gehindert ist	160
OLG Saarbrücken	06.03.2018 – 5 W 17/18	Zurückweisung des Antrags auf Grundbucheintragung eines Sondernutzungsrechts an einem Stellplatz ohne Bewilligung aller Wohnungseigentümer	162

### Handels- und Registersachen

BGH	25.04.2018 – XII ZB 155/17	Bezeichnung des ausländischen Geburtsorts im Sterberegister	164
OLG München	10.04.2018 – 31 Wx 72/18	Aussetzung eines Registerverfahrens	166
OLG München	14.05.2018 – 31 Wx 122/18	Ermächtigung zur Einberufung einer Hauptversammlung bei Insolvenz	167

### Familiensachen

BGH	21.03.2018 – XII ZB 458/17	Beschwerderecht der Verwaltungsbehörde im Namensänderungsverfahren	171
BGH	11.04.2018 – XII ZB 487/17	Vergütungsfestsetzungsverfahren bei Ergänzungspflegschaft	171

### Betreuungs- und Unterbringungssachen

BGH	07.02.2018 – XII ZB 334/17	Bekanntgabe eines Sachverständigengutachtens an den Betroffenen persönlich	171
BGH	14.02.2018 – XII ZB 507/17	Auswahl des Betreuers bei Betreuerwechsel	172
BGH	07.03.2018 – XII ZB 535/17	Kostenentscheidung bei teilweiser Aufhebung der Betreuung	173
BGH	07.03.2018 – XII ZB 540/17	Erhebliche Beeinträchtigung der freien Willensbildung	173
BGH	14.03.2018 – XII ZB 146/17	Maßgeblichkeit des tatsächlichen Inhalts der Ausbildung für erhöhte Vergütung	173
BGH	14.03.2018 – XII ZB 547/17	Auswahl des Betreuers bei Erweiterung des Aufgabenkreises	173
BGH	28.03.2018 – XII ZB 168/17	Persönliche Aushändigung eines Sachverständigengutachtens	174
BGH	16.05.2018 – XII ZB 14/18	Bekanntgabe eines Gutachtens im vollen Wortlaut	174

### Nachlass- und Teilungssachen

OLG Düsseldorf	20.04.2018 – I-3 Wx 202/17	Bindungswirkung einer wechselbezüglichen Verfügung; Umfang der anwaltlichen Verschwiegenheitspflicht wegen vorangegangener Beratung des Erblassers	175
OLG München	12.04.2018 – 31 AR 52/18	Verweisung an ein anderes Nachlassgericht	176
OLG München	24.04.2018 – 31 Wx 366/16	Festsetzung der Aufwendungen des Nachlasspflegers	177
OLG Saarbrücken	30.01.2018 – 5 W 95/17	Antrag auf Wiedereinsetzung als Testamentsvollstrecker	178
OLG Stuttgart	11.06.2018 – 8 W 198/16	Testamentsauslegung bei Verteilung nahezu sämtlicher Vermögensgegenstände (mit Anmerkung von <i>Lutz Milzer</i> )	179

## Freiheitsentziehungssachen

BGH	12.04.2018 – V ZB 164/16	Prüfungspflicht der Haftgerichte bei Zurückweisungshaft	182
BGH	12.04.2018 – V ZB 162/17	Voraussetzungen der Zurückweisungshaft	183

## Kostenrecht

OLG Köln	27.06.2018 – 2 Wx 236/18	Gebühr für die Abnahme der eidesstattlichen Versicherung durch das Nachlassgericht; zuständiges Gericht für die Erhebung der Gebühr für die Eröffnung einer Verfügung von Todes wegen	185
----------	--------------------------	---	-----

## Sonstige Verfahren

BGH	25.04.2018 – XII ZB 414/16	Beschwerdeberechtigung des überlebenden Ehegatten gegen Eintragungen im Sterberegister	186
OLG Frankfurt	06.03.2018 – 20 W 360/16	Aufhebung von Ausschließungsbeschluss nebst Aufgebot bei inhaltlich unzureichendem Aufgebot	188

## Verfahrensrecht

BGH	25.01.2018 – V ZB 191/17	Beauftragter Richter bei überbesetztem Spruchkörper	190
BGH	28.02.2018 – XII ZB 634/17	Verfahrensfehlerhafte Zulassung der Rechtsbeschwerde auf Gegenvorstellung	191
OLG Düsseldorf	16.03.2018 – I-3 Wx 46/18	Feststellung der Rechtswidrigkeit einer erledigten Zwischenverfügung im Rahmen einer verfristeten Beschwerde	192

ISSN 0425-1288

## FGPrax Praxis der Freiwilligen Gerichtsbarkheit

**Schriftleitung:** Johann Demharter, Werner Sternal. *Adresse der Schriftleitung:* Werner Sternal, Kaiserin-Theophanu-Straße 13, 50259 Pulheim, Telefon: (0 22 34) 43 65 23. E-Mail: fgprax@beck.de

**Verantwortlich für den Textteil:** Stefan Tischler, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-238, Telefax: (0 89) 3 81 89-661.

**Manuskripte:** Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher

Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

**Urheber- und Verlagsrechte:** Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Ver-

lags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

**Verlag:** Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

**Erscheinungsweise:** Zweimonatlich.

**Bezugspreise 2018:** Jährlich € 225,- (inkl. MwSt.); Einzelheft € 40,50 (inkl. MwSt.). **Versandkosten** jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

**Bestellungen** über jede Buchhandlung und beim Verlag.

**Abbestellungen** 6 Wochen vor Jahrgangsende.

**KundenServiceCenter:** Telefon: (0 89) 3 81 89-750, Telefax: (0 89) 3 81 89-358. E-Mail: kundenservice@beck.de

**Adressenänderungen:** Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Bezieher kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

**Druck:** Druckerei C.H.Beck, Bergerstraße 3-5, 86720 Nördlingen.